

Zusammenarbeit von JaS und Schule

Thema Datenschutz und Schweigepflicht

Wenn personenbezogene Daten über Schülerinnen, Schüler und/oder deren Personensorgeberechtigte offenbart werden sollen, so ist stets der Datenschutz zu beachten.

Eine sachorientierte und professionelle Kooperation zwischen der JaS-Fachkraft und der Schulleitung sowie den Lehrkräften und Beratungsdiensten ist innerhalb des durch die Datenschutzbestimmungen definierten Rahmens möglich, dem die Prinzipien - Transparenz, Bestimmtheit, Verhältnismäßigkeit - zugrunde liegen.

Für eine gute und effektive Zusammenarbeit ist die Kommunikation zwischen Schule und JaS unerlässlich. Wenn es um persönliche oder familiäre Probleme geht, spielt natürlich die Schweigepflicht eine besondere Rolle. In solchen Fällen werden Sie von der Lehrkraft oder der JaS entsprechend beraten und informiert. Durch eine Schweigepflichtsentbindung, die jederzeit widerrufen werden kann, kann der Austausch zwischen Schule und JaS (oder anderen Fachstellen, Ärzten oder Therapeuten) rechtlich abgesichert werden.

Das bedeutet für Sie: Wenn Probleme oder Auffälligkeiten auftreten, können sich Schule und JaS darüber austauschen, sofern eine Einwilligung des betreffenden Kindes bzw. Jugendlichen vorliegt. Handelt es sich um schwerwiegendere Probleme, für die das Kind bzw. der/die Jugendliche keine ausreichende Einsicht hat, ist die Einwilligung der Erziehungsberechtigten erforderlich.

Wir weisen Sie daher darauf hin, dass Sie einer Weitergabe von Daten im Rahmen des Austauschs über alltägliche Vorkommnisse widersprechen können. Teilen Sie das bitte der Klassenlehrkraft oder der JaS-Fachkraft mit. Wenn Sie einer entsprechenden Datenweitergabe nicht widersprechen, gehen wir von Ihrer Einwilligung voraus.

Für eine umfassende und professionelle Beratung durch die JaS werden personenbezogene Daten der Klienten benötigt. Rechtsgrundlage dafür ist „**Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten**“ s. **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a** und **Art. 7 DSGVO** sowie **§ 67 b Abs. 2 SGB X**.

Fragen zum Thema Datenschutz und Schweigepflicht beantworten Ihnen gern die JaS-Fachkräfte Frau Simone Tautermann und Herr Arne Poperl. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 09221/6909468.

Sollten Sie noch Fragen/Wünsche/Anregungen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihrem Kind.

Mit freundlichen Grüßen

Simone Tautermann
Diplom Sozialpädagogin (FH)

Arne Poperl
Diplom Sozialpädagoge (FH)